

03.06.2013 00:00 Uhr, Rehau

POSSIERLICHE NAGER

Am 8. Juni findet in Rehau die zweite Schau mit Meerschweinchen statt. Bisher haben sich dafür 46 Züchter aus drei Ländern mit 342 Tieren gemeldet.



Rehau - Meerschweinchen sind niedliche Haustiere. Janin Fülle, Schriftführerin des Vereins Oberfränkische Meerschweinchen Freunde e. V. mit Sitz in Rehau hat 30 zu Hause. Es sind Meerschweinchen jeden Alters, von jung bis alt. Die junge Frau aus Schwarzenbach an der Saale ist Züchterin. Sie hat sich auf die Rasse US-Teddys spezialisiert.

Sie und ihr Mann Michael haben für die Zucht ein komplettes Gartenhaus zum Meerschweinchenrefugium um- und ausgebaut. Mit sechs dieser Zuchttiere wird Janina Fülle am

Samstag, 8. Juni, bei der zweiten oberfränkischen Rasse-Meerschweinchenschau in Rehau vor die Preisrichter treten. Die findet nach der erfolgreichen Premiere im Vorjahr erneut in der Ausstellungshalle des Kaninchenzuchtvereins Rehau, Dürrenloher Straße 18, statt.

Wie Janin Fülle sagt, wollte sie schon immer Meerschweinchen haben. "Sie haben etwas Putziges an sich", sagt sie. Es seien niedliche Tiere, die draußen leben können. Fülle hat in ihrer Zucht beobachtet: "Meerschweinchen sind sehr sozial." So kümmerten sich die älteren Meerschweinchen geradezu rührend um den Nachwuchs. Fünf Jungtiere, die gerade mal eine Woche alt sind, erfreuen sich im gemeinsamen Freilauf dieser Zuwendung.

Meerschweinchen werden in der Regel bis zu sechs Jahre alt. Das Muttertier bezeichnet man als "Meerschweinchensau" und das männliche Tier als Bock. Wenn sie Letztere aus biologischen Gründen nicht mehr fortpflanzen können, nennt man sie Kastraten, wie Janin Fülle schildert. Die eingangs erwähnten sechs Zuchttiere seien praktisch schon fertig für die große Zuchtschau am kommenden Samstag.

Die zweite Auflage der oberfränkischen Rasse-Meerschweinchenschau dokumentiert die rasant steigende Popularität des erst im Vorjahr gegründeten Vereins. "Die Beteiligung ist Wahnsinn", sagt sie. Bislang sind 342 Tiere gemeldet, von 46 Züchtern aus drei Ländern. Die Züchter kommen aus ganz Deutschland sowie aus Tschechien und Slowenien nach Rehau. Anmeldungen aus Polen und Dänemark sind verspätet eingegangen und konnten nicht mehr berücksichtigt werden. "Diese Züchter kommen jetzt als Besucher", sagt Janin Fülle.

Der Verein will daraus seine Lehren ziehen: Künftig sollen die Einladungen international breiter gestreut werden. Die nicht erwartete Resonanz sorgte auch dafür, dass die Preisrichter von drei auf vier Personen aufgestockt werden mussten. "Pro Tier muss man fünf Minuten für die Bewertung rechnen."

Wie im Vorjahr kommen als Preisrichter Herbert Jansen aus Bremen und Antje Meyer aus Ostfriesland. Neu hinzugekommen sind Petr Tejml und Anderea Kroftova aus dem benachbarten Tschechien. Wie Janin Fülle betont, werden die Preisrichter wieder dankenswerterweise kostenfrei im Hotel "Fränkischer Hof" unterkommen. Fülle: "Ohne unsere Sponsoren, Gönner und Freunde wäre die Durchführung dieser Schau gar nicht möglich." Neben den heimischen Unterstützern ist auch der belgische Futtermittelhersteller Savic als Sponsor für Futtermittel dabei.

Zudem ist auch eine große Tombola mit tollen Preisen für die Besucher vorgesehen. Letztere dürfen nicht nur in die Ausstellungskäfige schauen, sondern können ihre eigenen Meerschweinchen zur Begutachtung mitbringen. Ab 13 Uhr führen die Preisrichter eine Liebhaberbegutachtung dieser Tiere durch. "Die Richter schauen auf Gesundheitszustand, Fell und altersgerechte Entwicklung", sagt Janin Fülle. Dabei werde natürlich etwas weniger streng hingeschaut als bei den Zuchttieren. Jeder, der sein Meerschweinchen begutachten lässt, bekommt am Ende eine Urkunde.

Keine Urkunde, dafür aber ein dickes Lob erntet der Kaninchenzuchtverein Rehau dafür, dass er seine Ausstellungshalle zur Verfügung stellt. Die Schriftführerin spricht von einer vorbildlichen Zusammenarbeit zwischen den beiden Vereinen. "Vorsitzender Walter Kaiser hat in der Halle sogar eine Trennwand entfernt, damit wir noch mehr Ausstellungsfläche bekommen." Auch habe man die Käfige zur Verfügung gestellt bekommen. Da diese nicht reichten, gab es weitere vom Geflügelzuchtverein.

Auch Bürgermeister Michael Abraham habe sein im Vorjahr gegebenes Versprechen erfüllt und die in Aussicht gestellten T-Shirts für den Verein beschafft.

Die Beteiligung ist Wahnsinn.

Janin Fülle

Das Programm

9 Uhr offizieller Beginn mit Bürgermeister Michael Abraham

13 Uhr Liebhaberbewertung für Meerschweinchenbesitzer

zusätzlich:

- viele Informationen und Tipps rund um das Thema Meerschweinchen
- große Tombola mit attraktiven Preisen
- für das leibliche Wohl ist auch gesorgt

18 Uhr Schluss der 2. Tischschau



Quelle: www.frankenpost.de

Autor: Von Ronald Dietel

Artikel: <http://www.frankenpost.de/lokal/hofrehau/rehau/Possierliche-Nager;art2452,2603922>

Wiederverwertung nur mit vorheriger schriftlicher Genehmigung